

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
VI/23

Verantwortliche/r:  
Liegenschaftsamt

Vorlagennummer:  
232/044/2014

## Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2013 des Amtes 23

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	13.05.2014	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen  
Stadtkämmerei

### I. Antrag

1. Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2013 des Amtes 23 i.H.v. 17.798,99 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 5.339,70 EUR wird zugestimmt.
2. Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2013 i.H.v. 5.339,70 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 151.000,-- EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

### II. Begründung

#### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

#### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

- 2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2013 des Amtes 23 beträgt - 20.608,21 EUR (2012: 269.022,47 EUR, 2011: 141.524,03 EUR).

Es ist zurückzuführen auf:

Das Sachmittelbudget konnte in 2013 nicht mehr – wie in den Vorjahren (s.o.) – deutlich übertroffen werden.

Aufgrund der stetigen Steigerung der Budgetansätze seit dem Jahr 2009 und jeweils nicht vorhersehbarer Ergebnisse an Gesamterträgen und -aufwendungen konnte das Sachmittelbudget in 2013 nicht positiv abgeschlossen werden. Insbesondere das sehr gute Vorjahresergebnis (2012) kann wegen hoher periodenfremder Erträge nicht als allgemeiner Maßstab betrachtet werden.

Eine weitere Erhöhung der Budgetansätze ist für das Liegenschaftsamt daher nicht mehr tragbar.

In den Investitionshaushalt wurden 0 EUR übertragen (2012: 0 EUR, 2011: 0 EUR).

2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis 2013 des Amtes 23 beträgt 38.407,20 EUR (2012: 83.003,51 EUR, 2011: -765,08 EUR).

Es ist zurückzuführen auf:

Einsparungen durch verzögerte Wiederbesetzung von frei gewordenen Stellen.

2.3 Das Arbeitsprogramm 2013 konnte wie geplant erfüllt werden.

2.4 Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmererei zu entnehmen.

2.5 Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:

Die Übertragung der Mittel aus 2013 ist so gering, dass sich eine besondere Begründung erübrigt.

2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 23 in 2013

	Betrag in EUR
Stand am 01.01.2013	352.319,62
Geplante Entnahmen 2013 aufgrund Fachausschussbeschluss vom 11.06.2013	0
für 0 EUR	
für 0 EUR	
für 0 EUR	
./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss	0
./.abzüglich Rücklagenentnahme zur Reduzierung des Verlustausgleichs (durch Ref. II am 01.07.2013)	201.319,62
= gegenwärtiger Rücklagenstand	151.000,--
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant: Die Rücklage ist aufgrund des bestehenden Bedarfs zwingend zu erhalten.	
2.6.1 Sanierung Sandsteinmauer Bergkirchweihgelände	rd. 50.000,--
2.6.2 Erneuerung von Wasserleitungen für Kleingartenanlagen	rd. 50.000,--
2.6.3 Aufwendungen für Altlastenuntersuchungen auf städt. Grundstücken	20.000,-- bis 40.000,--
2.6.4 Unvorhergesehener Bedarf für Aufwendungen für Untersuchungen auf Kampfmittel bzw. ggf. Kampfmittelbeseitigung im Röthelheimpark	zzt. noch nicht bekannt
2.6.5 Unvorhergesehener Bedarf an Gebühren für die Entwässerung von Niederschlagswasser nach neuer städtischer Abwassergebührenabrechnung auf städtischen versiegelten un bebauten Flächen	zzt. noch nicht bekannt.
2.6.6 Kostenbeteiligung des Liegenschaftsamtes bei der Einführung der Software Archikart für Schulung und Datenübernahme	rd. 18.000,--.

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Leistungserbringung erfolgt voraussichtlich im Jahr 2014 durch Mittelbereitstellung.

#### **4. Ressourcen**

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 5.339,70 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2013)

**Anlagen:** Sachmittelbudget 2013 des Amtes 23  
Sonderrücklage Budgetergebnisse Amt 23

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang